



## **WICHTIGE INFORMATIONEN FÜR FAMILIEN UND BETREUUNGSPERSONEN**

### **a) Informationen zur Kinderbetreuung**

#### **Schulen, Tagesstrukturen, KiTas und Spielgruppen bleiben geschlossen**

Alle Schulen, Tagesstrukturen, Kindertagesstätten, Tagesheime und Spielgruppen in Basel bleiben bis 19. April 2020 geschlossen. Arbeitende Eltern müssen ihre Kinder durch eine Drittperson (Freunde, Bekannte, Verwandte, Nachbarn, Eltern der «Schul-Gspänli», Studenten usw.) betreuen lassen. Der Kanton bietet eine Kinderbetreuung nur für jene Eltern an, die in Gesundheitsberufen arbeiten oder sonstige zwingende Arbeitsverpflichtungen haben und die Kinderbetreuung nicht anderweitig organisieren können. Diese Ausnahme gilt auch in Notsituationen, in denen nur eine Betreuung durch Grosseltern möglich ist. In diesem Fall melden Sie sich bei der Vermittlungsstelle unter 061 267 46 14 (werktags 8.30 - 12.30 Uhr) oder per Mail an [tagesbetreuung@bs.ch](mailto:tagesbetreuung@bs.ch). Für Kindergarten/Primarschule melden Sie sich bei der Volksschulleitung unter 061 267 54 60 (werktags 9 - 12.30 und 14 - 16 Uhr).

#### **Betreuung in Tagesfamilien erlaubt**

Die Betreuung der Kinder in einer Tagesfamilie, ist aufgrund der geringeren Gruppengrösse nach wie vor erlaubt und kann wie gewohnt stattfinden.

#### **Vermittlung von Babysittern**

Es gibt diverse Plattformen die Babysitter vermitteln (siehe Punkt c).

### **b) Informationen zu Freizeitangeboten**

#### **Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Quartierarbeit**

Der Entscheid des Bundesrates betrifft auch alle Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Bis vorerst 19. April 2020 bleiben geschlossen:

- Alle Treffpunkte für Kinder wie Robi-Spielplätze, Freizeithalle, Spielestrich, Spielfeld, Spilraum, Spielhalle Volta, Villa Yoyo, Kindertankstellen usw. Auch alle Aktivitäten der Pfadi-, Jungschar- und Blauringgruppen finden im April 2020 nicht statt.
- Alle Jugendtreffpunkte. Einzelne Jugendtreffpunkte des Vereins JuAr sind auf den sozialen Medien aktiv. Es finden auch keine Aktivitäten der Mobilien Jugendarbeit statt mit Ausnahme der aufsuchenden Jugendarbeit. Die Mobile Jugendarbeit ist telefonisch unter 061 683 01 65 (Di-Fr 13 -20 Uhr) oder per Mail [info@mjabasel.ch](mailto:info@mjabasel.ch) erreichbar.
- Alle städtischen Quartiertreffpunkte einschliesslich der Kontaktstellen für Eltern und Kinder.
- Alle Veranstaltungen von Kulturvereinen wie Theater, Musikschulen, Orchester, Chöre, Cliquen, Zirkusschulen, Bastelwerkstätten, Malwerkstätten, K-Werk, Drumrum-raumschule usw.
- Kinderbüro: Das Kinderbüro kann über 061 263 33 55 oder per Mail [info@kinderbuerobasel.ch](mailto:info@kinderbuerobasel.ch) erreicht werden. Die Gruppentreffen der KinderMitWirkung finden bis zum 19. April 2020 nicht statt.

### **Sportplätze und Sportanlagen**

Bis zum 19. April 2020 bleiben alle Sportanlagen, Turnhallen und Hallenbäder geschlossen. Das heisst auch alle Sportvereine üben zurzeit keine Trainings, Turniere oder Matches aus und es finden keine Sportkurse statt.

### **Kinderspielplätze, Parks, Naherholungsgebiete: Eingeschränkte Nutzung**

Es ist immer noch möglich, öffentliche Parks, Grünanlagen, öffentliche Plätze, das Rheinbord oder Waldgebiete zu besuchen. Aber man muss auch im Freien zueinander Abstand halten und die Bildung von Gruppen mit mehr als vier Personen vermeiden. Alle sind angehalten nicht zu picknicken oder zu grillieren. Es kann spaziert oder gejoggt werden.

### **Bibliotheken und Ludotheken**

Auch alle städtischen Ludotheken und alle Zweigstellen der GGG Stadtbibliotheken bleiben bis am 19. April 2020 geschlossen. Alle Veranstaltungen der GGG Bibliotheken für diesen Zeitraum sind abgesagt. Die Rückgabekästen werden geleert. Die Ausleihfristen für alle physischen Medien werden automatisch bis am 20. April 2020 verlängert. In der Digitalen Bibliothek sind weiterhin über 30'000 Medien im Angebot. Neu liefert die GGG Bücher und Medien nach Hause:

<https://www.stadtbibliothekbasel.ch/de/bestellenundliefern.html>.

Bücher kann man auch in den öffentlichen Bücherschränken ausleihen. Solche befinden sich auf dem Voltaplatz, dem Steinbühlmätteli, dem Bundesplatz, der Wettsteinallee, dem Karl-Barth-Platz und dem Helvetiaplatz.

## **c) Informationen zu Hilfsangeboten**

### **Plattformen für Menschen, die Hilfe brauchen oder Hilfe anbieten wollen**

Sie suchen einen Babysitter oder suchen jemanden, der für sie einkauft oder sie möchten Spielsachen oder Bücher tauschen oder verschenken? Es gibt viele Menschen in Not, aber auch viele Helfer. Auf folgenden Websites findet man Unterstützung oder kann seine Hilfe anbieten:

- **Rotes Kreuz:** Das Rote Kreuz bietet viele Hilfsangebote an: Aufgabenhilfe oder Hütedienst für Kinder, Babysittervermittlung, einen Besorgungsdienst für Menschen in Quarantäne, Besuchs- und Begleitdienste, Fahrdienste und Familienentlastung. Es können sich Hilfsbedürftige und Helfer anmelden unter [www.srk-basel.ch](http://www.srk-basel.ch).
- **Benevol:** Benevol ist eine Vermittlungsstelle für Freiwillige. Helfer und Hilfsbedürftige können sich melden unter 061 261 74 24 oder unter [www.ggg-benevol.ch](http://www.ggg-benevol.ch)
- **Gärn gschee:** Eine neu erstellte Plattform von Bajour, auf der sich Hilfsbedürftige und Helfer melden können unter <https://gärngschee.ch>
- **Hilf-jetzt:** Unter <https://www.hilf-jetzt.ch> findet man Anleitungen, um mit Plattformen wie Facebook, WhatsApp und Telegram eine Hilfsgruppe zu gründen. Ferner gibt es eine Übersichtsliste mit bestehenden Helfergruppen. Im Kanton Basel-Stadt sind dies: Ambassadors Basel-West, Wettsteinapp; 4057 gegen Covid 19; Basel Stadt 4052; Basel Stadt 4056; Helfen jetzt Gundeli, Kornfeldquartier hilft, Thomaskirche und Basel 4054 hilft.
- **Integration jetzt** bietet eine Plattform <https://integration-jetzt.jimdofree.com/online-plattform/> sowie das Austauschforum [www.hand-in-hand.online](http://www.hand-in-hand.online) an.
- **Stadtteilsekretariate und Quartierkoordination Gundeldingen:** Die Stadtteilsekretariate Basel-West und Kleinbasel und die Quartierkoordination Gundeldingen sind während den Öffnungszeiten erreichbar. QuartierbewohnerInnen können sich über unterstützende Angebote von Vereinen und Institutionen in ihrem Wohnumfeld informieren lassen. Informationen zu den Öffnungszeiten und Kontaktdaten unter [www.stadtteilsekretariatebasel.ch](http://www.stadtteilsekretariatebasel.ch)
- **Schweizweit angelegte Plattformen** für freiwillige Helfer und Hilfsbedürftige sind [www.einanderhelfen.ch](http://www.einanderhelfen.ch), [www.zamadihei.ch](http://www.zamadihei.ch) und <https://caringcommunities.ch/solidaritaet/> Hilfreich ist auch die App <https://www.crossiety.ch>

- **Selbsthilfeschweiz:** Der Verein hat fünf Selbsthilfegruppen zu „Corona-Themen“ geschaffen, damit Betroffene mit anderen Betroffenen reden und Erfahrungen austauschen können. Es werden Gruppen zu folgenden Themen angeboten: Gruppe 1: Virtuelle Selbsthilfegruppe für Angehörige von chronisch kranken Personen und Risikogruppen; Gruppe 2: Virtuelle Selbsthilfegruppe: Umgang mit dem Corona-Virus; Gruppe 3: Isolation und Einsamkeit in Zeiten der Corona-Krise; Gruppe 4: Angst vor dem Corona-Virus und Gruppe 5: Le maniement de la crise du virus corona. Mehr Infos unter: [www.selbsthilfeschweiz.ch/shch/de/aktuell/news/2020/Aktion-Corona.html](http://www.selbsthilfeschweiz.ch/shch/de/aktuell/news/2020/Aktion-Corona.html).

## d) Informationen zu Beratungsstellen

### Medizinische und psychologische Beratung

Für eine medizinische oder psychologische Beratung können Sie sich an folgende Einrichtungen oder Hotlines wenden:

- Die **Infoline Coronavirus des Bundesamtes für Gesundheit** ist 24 Stunden täglich erreichbar unter 058 463 00 00 und beantwortet allgemeine und medizinische Fragen im Zusammenhang mit dem Coronavirus
- Für Menschen, die keine der vier Landessprachen verstehen oder lesen können hat **HEKS** zusammen mit dem Kanton Basel-Landschaft Videobotschaften erstellt. HEKS-Mitarbeitende übersetzen wichtige Information in verschiedene Sprachen. Die Videos in Arabisch, Dari, Tamilisch, Tigrinya und Türkisch finden Sie hier: [https://on.heks.ch/infos\\_baselland](https://on.heks.ch/infos_baselland)
- Die **UPK Basel** bietet eine Hotline Coronavirus für psychologische Fragen an unter der Nummer 061 325 55 91 (werktags 9-16 Uhr) oder im Notfall 061 325 51 11. Eltern, Kinder und Jugendliche können sich bei Angstzuständen, Lernproblemen oder psychischen Problemen auch direkt an die Nummer 061 325 82 00 wenden oder per Mail an: [empfang.kjpk@upk.ch](mailto:empfang.kjpk@upk.ch).
- Der **Schulpsychologische Dienst** steht Eltern und Kinder bei Lernschwierigkeiten, Erziehungsproblemen und Verhaltensänderungen unter 061 267 69 00 (werktags 10-12 Uhr) oder per Mail: [spd@bs.ch](mailto:spd@bs.ch) zur Verfügung.
- **GGG Voluntas** bietet telefonische Kurzberatungen zu Covid-19, zu Patientenverfügungen und zu weiteren Vorsorgedokumenten wie Bestattungsverfügung, Vorsorgeauftrag und Antrag auf Beistandschaft an. Bei Anfragen für Begleitungen klären sie telefonisch weitere Schritte ab. Sie erreichen das Team über 061 225 55 25 (Di - Fr 9 - 12 Uhr) oder per [info@ggg-voluntas.ch](mailto:info@ggg-voluntas.ch).
- **Kirchen:** Es werden keine Gottesdienste oder religiöse Veranstaltungen durchgeführt. Dennoch sind viele religiöse Institutionen offen und die Seelsorge ist sichergestellt. Reformierte können in seelsorgerischen Notlagen die Nummer 061 683 92 12 wählen. Die Hotline der römisch-katholischen Kirche bei psychologischen Fragen lautet 061 325 55 91 (werktags 9 – 16 Uhr), die Nummer der kirchlichen Anlaufstelle ist 061 695 80 42 (werktags 9-19 Uhr).
- Zurzeit wird eine **Corona-Wiki** erstellt. Gesucht werden noch Personen, die die Initianten beim Management der Wiki-Plattform unterstützen. Beiträge eintragen, redigieren, anpassen. Interessierte können sich melden unter [info@campax.org](mailto:info@campax.org).

### Eltern- und Familienberatung und Familienbegleitung

- Die Beratungsstellen der **Elternberatung Basel-Stadt** in den Quartieren und in Riehen sind bis auf weiteres geschlossen und alle Kurse und Angebote abgesagt. Es werden aber Beratungen angeboten per Telefon 061 690 26 90 (werktags 8-12 und 14-17); per Mail [info@elternberatungbasel.ch](mailto:info@elternberatungbasel.ch) oder per Video Termin via 061 690 26 90. In dringenden Fällen auf Anmeldung unter 061 690 26 90 an der Freien Strasse 35 oder mit Terminvereinbarung via 061 690 26 90 bei Ihnen zu Hause.
- Die Beratungsstellen des **Vereins Fabe** sind ebenfalls geschlossen, es werden aber Familien-, Paar- und Erziehungsberatungen angeboten unter 061 686 68 68 oder [info@fabe.ch](mailto:info@fabe.ch)
- Die **Elternberatung der Pro Juventute** ist rund um die Uhr verfügbar. Kostenlose telefonische Beratung für Fragen zur Erziehung, Entwicklung und Familienorganisation unter 058 261 61 61 oder per Mail unter [elternberatung@projuventute.ch](mailto:elternberatung@projuventute.ch)

- Eltern von Kleinkindern können sich für eine Beratung auch an das **Zentrum für Frühförderung** wenden unter 061 267 85 02 oder per Mail an [zff@bs.ch](mailto:zff@bs.ch)
- **Duure schnufe**: Auf der Website <https://dureschnufe.ch/familie/> finden Eltern viele Tipps für den Erziehungsalltag
- **Elternhilfe beider Basel**. Die Elternhilfe beider Basel bietet Familienbegleitungen und Beratungen an. Erreichbar per Telefon unter 061 423 96 50 (Di 14 – 17 Uhr, Do 08:30 – 11:30 Uhr) oder per Mail unter [info@elternhilfe.ch](mailto:info@elternhilfe.ch)
- **Help for families**: Der Verein bietet aufsuchende Familienarbeit und Familienbegleitung an. Er hat alle bestehenden Familienbegleitungen per sofort auf online- und Videoberatung umgestellt. Neuinteressenten erhalten Informationen über den Verein unter: <https://www.helpforfamilies.ch/>
- **BrückenbauerInnen**: Das Projekt Brückenbauerinnen im Gundeli und Kleinbasel läuft weiter. Die Brückenbauerinnen unterstützen die Familien neu auch beim Fernunterricht.
- Der Verein **Eltern-PushApp-parentu** stellt allen Kantonen, Städten, Gemeinden und Fachorganisationen einen kostenlosen Zugang zur App parentu zur Verfügung. Mit dem Zugang kann man lokale Informationen eingeben und versenden. Der kostenlose Zugang gilt bis Ende August 2020. Ziel ist, dass Eltern rasch, aktuell und unkompliziert informiert werden können
- Familien in schweren Krisensituationen wenden sich bitte an die **Polizei** unter 079 792 48 62

#### **Beratung für Kinder und Jugendliche**

- Der **Kinder- und Jugenddienst** bietet 24 Stunden Beratung an unter der Gratisnummer 147
- Die **Jugendberatung des Vereins JuAr** ist telefonisch erreichbar unter 061 683 08 80 oder per Mail unter [jugendberatung@juarbasel.ch](mailto:jugendberatung@juarbasel.ch) (Mo-Do 10-13 und 14 – 17.30 Uhr).
- Die **Mobile Jugendarbeit** ist telefonisch unter 061 683 01 65 (Di-Fr 13 -20 Uhr) oder per Mail [info@mjabasel.ch](mailto:info@mjabasel.ch) erreichbar.

#### **Frauenberatung**

Der **Verein Familea** bietet Beratung für Frauen an unter Telefon 061 260 28 80 oder per Mail: [frauenberatung@familea.ch](mailto:frauenberatung@familea.ch)

#### **Beratung für Männer**

Das **Männerbüro** ist zwar geschlossen, bietet aber eine telefonische Beratung an unter 061 691 02 02 (werktags 9-12 Uhr). Ein Merkblatt des Männerbüros ist unter <https://www.maenner.ch/coronakrisenmerkblatt> erhältlich (bis jetzt auf Deutsch und Französisch, weitere Sprachen folgen).

#### **Beratung für ältere Menschen**

Der Kundenempfang der **Pro Senectute** ist geschlossen. Telefonische Beratung wird angeboten unter 061 206 44 44 oder per Mail: [www.bb-pro-senectute.ch](http://www.bb-pro-senectute.ch). Der Hilfsmittelshop und -service sendet Produkte nach Hause.

#### **Beratung für Migranten**

Das Gebäude der **GGG Migration** an der Eulerstrasse 26 ist bis zum 19. April 2020 geschlossen. BeraterInnen stehen via Mail [beratung@ggg-migration.ch](mailto:beratung@ggg-migration.ch) oder Telefon 061 206 92 22 (werktags 8:30 – 12 und 14 – 17:30 Uhr) zur Verfügung.

#### **Beratung und Unterstützung bei Gewalt**

- Die **Opferhilfe beider Basel** bietet telefonische Beratung an unter 061 205 09 10 (werktags 9-12 und 13.30 – 16.30 Uhr) oder per Mail [info@opferhilfe-bb.ch](mailto:info@opferhilfe-bb.ch)
- Wenn Sie als Frau von häuslicher Gewalt bedroht oder betroffen sind, melden Sie sich bitte telefonisch beim **Frauenhaus beider Basel** unter der Notfallnummer 061 681 66 33. Das Frauenhaus ist 24 Stunden telefonisch erreichbar. Die Frauenhäuser sind offen. Wichtige Informationen dazu unter: <http://frauenhaus-basel.ch/sos/wir-helfen-ihnen/>

### Beratung für Obdachlose, Armutsbetroffene und Suchtbetroffene

- Der **Gassenverein Schwarzer Peter** bietet jeden Dienstag von 14 – 17 Uhr im St. Johannspark persönliche Kurzberatungen an. Beratungen sind auch per Telefon unter 061 383 84 84 oder per Mail [team@schwarzerpeter.ch](mailto:team@schwarzerpeter.ch) möglich.
- Die **IG Wohnen** bietet zurzeit keine Sprechstunde und keine Wohnberatung an. Sie sind unter 061 271 06 16 (werktags 9-12 Uhr) oder per Mail: [sekretariat@ig-wohnen.ch](mailto:sekretariat@ig-wohnen.ch) erreichbar. Es werden keine Neuanmeldungen entgegengenommen.
- Die Suchtberatung und offene Sprechstunde der **Suchthilfe Region Basel** finden zurzeit nur telefonisch statt. Melden unter: 061 385 22 00 oder per Mail unter: [beratungszentrum@suchthilfe.ch](mailto:beratungszentrum@suchthilfe.ch)
- Das **Blaue Kreuz beider Basel** ist eine Fachstelle für Alkohol und Sucht. Beratungen werden angeboten unter 061 261 56 13 (werktags 8.30 – 12 und 14 – 17 Uhr) oder Mail: [basel@bkbb.ch](mailto:basel@bkbb.ch)

### e) Unterstützungsangebote

#### Unterstützung im Krankheitsfall

Der Spezialdienst **Kinder-Spitex** übernimmt bei Krankheit oder Unfall die Pflege von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren. Kontakt: Karin Baumann, Telefon 061 686 96 03 oder [kinder@kinderspitexbasel.ch](mailto:kinder@kinderspitexbasel.ch). Erwachsene können sich bei pflegerischem Bedarf an die **Spitex Basel** wenden. Weitere Spitexanbieter in Basel finden Sie unter: [https://www.gesundheitsversorgung.bs.ch/aeltere-menschen/selbstaendig-wohnen.html#page\\_section3\\_section1](https://www.gesundheitsversorgung.bs.ch/aeltere-menschen/selbstaendig-wohnen.html#page_section3_section1)

#### Lieferungen von Lebensmitteln, Waren und Essensausgaben

- **Amigos**: Als Besteller können ältere Personen, Personen mit Vorerkrankungen, Personen in Quarantäne oder Selbstisolation auf der Seite [www.amigos.ch](http://www.amigos.ch) einen Einkauf machen. Drittpersonen dürfen das Angebot nutzen, um Betroffene zu unterstützen. Bringer sind gesunde Personen, die Nachbarschaftshilfe leisten möchten. Die Registrierung als Bringer funktioniert über die AMIGOS Bringer-App. Sie ist in den App Stores gratis erhältlich. Eine gemeinsame Initiative von der Migros & Pro Senectute
- Lebensmittel können auch bei **Coop@home** bestellt werden: <https://www.coopathome.ch/de/lieferbedingungen>
- Hinter dem Label **heimbestellen.ch** steht ein kleiner Verbund regionaler Unternehmen aus der Nordwestschweiz, die Ihnen Lebensmittel und die wichtigsten Hygieneartikel nach Hause liefern. Alle Infos unter: <http://heimbestellen.ch/>
- Auch die **Basler Märkte** sind von den verordneten Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus betroffen. Zahlreiche Markthändlerinnen und -händler liefern daher ihre Angebote direkt nachhause. Informationen zum Hauslieferdienst finden sie unter: <https://www.bs.ch/Portrait/maerkte.html>
- Erhältliche **Non-food Produkte von lokalen Anbietern** sind aufgelistet unter <https://kmu-beiderbasel.help/> und/oder unter <https://www.we-are-basel.ch/we-serve/>. Ein schweizweiter Pop-up online Marktplatz für Quartierläden ist <https://laedelishop.ch>
- **Soup and Chill** an der Solothurnerstrasse 8 gibt täglich warme Mahlzeiten ab: Die Abendabgabe läuft von 17 - 20.30 Uhr. Ein Mitarbeiter ist verfügbar bei Fragen und Problemen.
- Menschen können ihr takeaway Essen aus der **Gassenküche** im warmen Saal der Pfarrei St. Clara einnehmen. StudentInnen der FHNW übernehmen einen grossen Teil der Freiwilligenarbeit. Nähere Informationen unter: <https://www.gassenkueche-basel.ch/Gassenkueche/index.php>
- Die Abgabestellen des **Vereins Tischlein deck dich** sind geschlossen. Der Verein Kiebitz liefert Mahlzeiten und Waren aus. Nähere Informationen unter: [www.kiebitz.ch](http://www.kiebitz.ch)

## Finanzielle Unterstützung

Sie brauchen finanzielle Unterstützung in dieser schwierigen Zeit?

- Bei Fragen zur Unterstützung oder zur Anmeldung bei der **Sozialhilfe** erkundigen Sie sich unter der Telefonnummer 061 685 17 77. Ihr Anliegen wird aufgenommen. Weitergehende Informationen unter: <https://www.sozialhilfe.bs.ch/-sozialhilfe/corona-antrag-unterstuetzung.html>
- Die **Winterhilfe** hat einen Fonds für Familien in Not. Familien in finanzieller Not können zum Beispiel Einkaufsgutscheine erhalten oder es wird ihnen die Kosten für Notfallkinderbetreuung übernommen. Mehr Informationen und das Gesuchsformular befindet sich unter: <https://bs.winterhilfe.ch>
- Das **Rote Kreuz Basel** kann bedürftige, im Kanton Basel-Stadt wohnhafte Personen (Sozialhilfebezüger, Bezüger von Ergänzungsleistungen, IV-Rentner, etc.) in nachgewiesener finanzieller Notlage (wie bsw. ausserordentliche Arzt- oder Zahnarztrechnungen) pro Jahr mit einem maximalen Betrag von CHF 1'000 unterstützen. Termine für die persönliche Gesuchstellung können unter der Telefonnummer 061 319 56 56 vereinbart werden.

Finanzielle Hilfe für Unternehmen

- Die Infoline für Unternehmen des **Staatssekretariats für Wirtschaft** ist werktags von 7 - 20 Uhr erreichbar unter 058 462 00 66.
- Auf der Homepage des **Amt für Arbeit** [www.awa.bs.ch](http://www.awa.bs.ch) findet man Informationen zu Kurzarbeit und zur finanzielle Unterstützung für Lehrbetriebe.
- Auf der Homepage des **Gewerbeverbands Basel** findet man ausführliche Informationen für Unternehmen zusammengestellt (z.B. über die Entschädigung bei Erwerbsausfall, zu Bürgschaftskrediten, zu arbeitsrechtliche Fragen oder über den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz): <https://gewerbe-basel.ch/2020/03/informationen-rund-um-das-neue-corona-virus/>
- Die Gewerbestiftung, die Stiftung für Bildung, Arbeitsplätze und Förderung der KMU-Wirtschaft in Basel, schafft einen Solidaritätsfonds für Basler Kleinunternehmen. Über die Webseite [www.baselzaemme.ch](http://www.baselzaemme.ch) werden Spenden wie auch Anträge zur Soforthilfe umgehend entgegengenommen.
- Die Christoph Merian Stiftung stellt 1 Mio. Franken für Partnerinstitutionen und Projektpartner zur Verfügung. Anträge Soforthilfe unter: <https://www.cms-basel.ch/de/aktuell.html>

## f) Ideen und Ratgeber für Ferien- und Freizeitgestaltung

Freizeit- und Feriengestaltung

- Auf der Kinderwebseite [www.kindersache.de](http://www.kindersache.de) hat die Redaktion für die schulfreie Zeit ein paar Ideen gegen die Langeweile gesammelt. Kinder finden auf der werbefreien Seite Lern- und Basteltipps, Experimente, einfache Rezepte und Sportideen. Auch eigene Geschichten, Witze und Videos können veröffentlicht werden.
- Das **Freizeitzentrum Landauer** in Riehen hat verschiedene tolle Bastelideen für Kinder ausgesucht und zusammengetragen und liefert Bastelpakete nach Hause. Zu bestellen unter <https://www.landauer.ch/News/§/Bastelpakete-f%C3%BCr-Kinder-ab-sofort-bestellbar/58>
- **Bewegungstipps des Bundes** für jedes Alter finden sich unter: <https://www.mobilesport.ch/aktuell/bewegungstipps-taegliches-programm-fuer-jedes-alter/>
- **Purzelbaum zuhause**: Tipps für Lehrpersonen und Eltern für gesunde Ernährung und Bewegung finden sich unter: <https://www.radix.ch/Gesunde-Schulen/Bewegung-und-Ernaehrung/Praxisideen/Purzelbaum-zuhause/PnvUW/>
- Die Initiative **loop-it** bietet eine Plattform für Sport und Bewegung zu Hause. Manchmal lässt sich ein Spiel oder eine Übung einfacher gezeigt als geschrieben erklären. Eltern und Kinder mit wenig Deutschkenntnissen können umso mehr davon profitieren! <http://www.loop-it.ch/>

- Ab sofort werden auf **SRF** zwei täglich zwischen 14 und 16 Uhr Kinderangebote ausgestrahlt. Mit Hörspielen, verschiedenen Quiz oder Bastelanleitungen unterstützt die Redaktion die Eltern zudem mit Angeboten für Freizeitbeschäftigungen: <https://www.srf.ch/sendungen/zambo>
- Die **Fachstelle Akzent Prävention und Suchttherapie** hat 15 Ideen von Kindern gegen Langeweile für Zuhause zusammengetragen: [www.akzent-luzern.ch](http://www.akzent-luzern.ch)
- **Pro Juventute** erstellt für die kommenden Frühlingsferien einen Ferienpass mit Online-Angeboten für die ganze Deutschschweiz. Zurzeit werden Anbieter eingeladen die Plattform für Ihre Angebote kostenlos zu nutzen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Simone Keller, Programmverantwortliche Ferienplausch, Tel. 044 256 77 72, [simone.keller@projuventute.ch](mailto:simone.keller@projuventute.ch)

**Varia:**

Vom 2.-5. April 2020, findet schweizweit ein **Hackathon zum Corona-Virus** statt, welcher die ganze Themenbandbreite von Gesundheit bis zu Sozialem und Home Office abdecken will. Organisiert wird das Ganze von den Schweizer Impact Hubs mit weiteren Partnerinnen und Partnern und steht unter der Schirmherrschaft des EDI. Innert 48h sollen mutige und innovative Ideen entstehen, die der Schweiz dabei helfen, solidarisch und gestärkt aus der aktuellen schwierigen Situation durch Covid-19 hervorzugehen. Menschen mit allen möglichen unterschiedlichen Perspektiven und Fähigkeiten können teilnehmen, man muss keine Programmier-Fähigkeiten mitbringen. Alle Informationen sind aktuell unter folgendem Link zu finden: <https://www.versusvirus.ch/>

Das vorliegende Dokument wurde am 31. März 2020 erstellt und die Informationen spiegeln den Kenntnisstand an diesem Tag wieder. Das Dokument hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Informationen werden entgegengenommen unter [nicole.fretz@bs.ch](mailto:nicole.fretz@bs.ch)